

# N i e d e r s c h r i f t

über die am 18.06.2020 stattgefundene 30. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung im Dorfgemeinschaftshaus in Elkerhausen.

**Beginn:** 19:30 Uhr                      **Ende:** 20:45 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:**      15

**A n w e s e n d   w a r e n :**

**a) Stimmberechtigt:**

Appl, Thomas, Vorsitzender  
Ketter, Friedhelm  
Jung, Norbert  
May, Stephan  
Bausch, Christian  
Roos, Andreas  
Weil, Thomas  
Dienst, Stefan  
Hölz, Marco  
Schäfer, Hans Reinhard  
Dorn, Ulrich

**Entschuldigt fehlten:**

Kauss, Dominik  
Rompel, Friedhelm  
Klapper, Eric  
Schultheis, Rüdiger

**b) nicht stimmberechtigt (Gemeindevorstand):**

Lösing, Jörg, Bürgermeister  
Bördner, Gerhard  
Gelbert, Norbert

**c) als Schriftführer:**

Scherber, Fabian

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 10.06.2020 auf Donnerstag, den 18.06.2020, um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Besetzung einer Forstkommision;  
**hier:** Wahl von zwei sachkundigen Einwohnern
3. Einbringung von Stromnetzen gegen Gewährung von Anteilen an der EAM;  
**hier:** Beschlussfassung der Gemeindevertretung
4. Anlegen von Urnengärten auf allen Ortsteilfriedhöfen der Gemeinde Weinbach;  
**hier:** Eilentscheidung des Haupt- und Finanzausschusses anstelle der Gemeindevertretung gemäß § 51a HGO
5. Neubau einer Booteinlassstelle im Ortsteil Gräveneck; Vergabe der Bauleistung;  
**hier:** Eilentscheidung des Haupt- und Finanzausschusses anstelle der Gemeindevertretung gemäß § 51a HGO
6. Bericht des Gemeindevorstandes

### **TOP 1:**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die anwesenden Zuhörer sowie die Vertreterin der Presse. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2:**

Der Gemeindevertreter Ulrich Dorn beantragt zunächst, die Anzahl der zu wählenden sachkundigen Einwohner in die Forstkommision von den vorgesehenen zwei auf drei zu erhöhen, sodass alle Wahlvorschläge berücksichtigt werden können.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Gemeindevorstand die Anzahl von sachkundigen Einwohnern als Mitglieder der Forstkommision zuletzt auf zwei festgelegt hätte. Die Gemeindevertretung müsste dies also als Antrag an den Gemeindevorstand richten, sodass der Gemeindevorstand erneut über die Anzahl der sachkundigen Einwohner als Mitglieder der Forstkommision entscheiden müsste.

Er lässt sodann über den Antrag von Herrn Dorn abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:            dafür: 1            dagegen: 8            Enthaltungen: 2**

In der Gemeindevertretung besteht somit mehrheitlich die Auffassung, dass die Wahl der sachkundigen Einwohner als Mitglieder der Forstkommision in dieser Sitzung durchgeführt werden soll.

Der Gemeindevertreter Ulrich Dorn beantragt anschließend, dass sich die vorgeschlagenen Kandidaten vor der Wahl zunächst in der Gemeindevertretung vorstellen sollten.

Der Vorsitzende lässt folglich auch über diesen Antrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:            dafür: 1            dagegen: 8            Enthaltungen: 2**

Somit findet eine Vorstellung der Kandidaten vor der Wahl nicht mehr statt.

Der Vorsitzende erläutert anschließend das Wahlsystem: Gemäß § 55 Abs. 1 HGO ist die Wahl der zu wählenden sachkundigen Einwohner als Mitglieder der Forstkommision nach den Grundsätzen der Verhältniswahl durchzuführen. Für die Wahl liegen drei Wahlvorschläge vor, wobei jeder Gemeindevertreter lediglich eine Stimme hat.

Für die durchzuführende Wahl wird alsdann ein Wahlvorstand, bestehend aus den folgenden Gemeindevertretern, gebildet:

- Thomas Appl, Vorsitzender
- Stephan May
- Stefan Dienst

Infolge dessen gibt jeder Gemeindevertreter in geheimer Wahl seine Stimme ab.

Nach Beendigung der Wahlhandlung und entsprechender Auszählung gibt der Wahlvorstand folgendes Wahlergebnis bekannt:

Anzahl der abgegebenen Stimmen:	11
Anzahl der gültigen Stimmen:	11
Anzahl der auf die Liste 1 (Daniel Kunkler) entfallenen Stimmen:	6
Anzahl der auf die Liste 2 (Volker Heuser) entfallenen Stimmen:	2
Anzahl der auf die Liste 3 (Jörg Schmidt) entfallenen Stimmen:	3
Anzahl der zu besetzenden unbesoldeten Stellen:	2

Demzufolge ergibt sich für die Listen folgender Koeffizient:

Liste 1	1,09
Liste 2	0,36
Liste 3	0,55

Gewählt als sachkundige Einwohner als Mitglieder der Forstkommision sind demnach Herr Daniel Kunkler und Herr Jörg Schmidt.

Der Gemeindevertreter Ulrich Dorn möchte in Namen seiner Fraktion dem unterlegenen Kandidaten seinen Respekt zollen, sich für die Übernahme eines Amtes in der Forstkommision bereit erklärt zu haben.

### **TOP 3:**

Der Vorsitzende erläutert kurz den Sachverhalt zur Einbringung von Stromnetzen gegen Gewährung von Anteilen an der EAM und trägt anschließend die Beschlussempfehlung vor.

Die Gemeindevertretung fasst sodann folgenden Beschluss:

- (1) Die Gemeinde Weinbach stimmt einer Beteiligung der Energie Region Kassel Beteiligungs- GmbH & Co. KG als neuem kommunalen Kommanditisten an der EAM GmbH & Co. KG sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung dieser Gesellschaft um 15.774.000 Euro zu.
- (2) Die Gemeinde Weinbach stimmt der Erhöhung der mittelbaren Beteiligung der Stadt Borgentreich an der EAM GmbH & Co. KG im Wege der Erhöhung der Beteiligung der EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH an der EAM GmbH & Co. KG sowie der damit einhergehenden Kapitalerhöhung dieser Gesellschaft um 1.463.523,63 Euro zu.
- (3) Die Gemeinde Weinbach stimmt denjenigen Änderungen des Gesellschaftsvertrages der EAM GmbH & Co. KG zu, die für eine Beteiligung der Energie Region Kassel Beteiligungs- GmbH & Co. KG als neuem kommunalen Kommanditisten an der EAM GmbH & Co. KG sowie der Erhöhung der Beteiligung der EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH an der EAM GmbH & Co. KG erforderlich sind. Mit den Anpassungen des Konsortialvertrages besteht Einverständnis. Der Folge der Beteiligung, der eintretenden Reduzierung der eigenen mittelbaren Anteile, wird zugestimmt.
- (4) Der kommunale Vertreter der Gemeinde Weinbach wird in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH ermächtigt und beauftragt den zur Umsetzung der obigen Beschlüsse erforderlichen Gesellschafterbeschlüssen zuzustimmen und die Geschäftsführung zur Umsetzung dieser Beschlüsse anzuweisen und sie zur Unterzeichnung der zur Umsetzung erforderlichen Verträge zu ermächtigen und zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:            dafür: 11    dagegen: 0            Enthaltungen: 0**

### **TOP 4 und TOP 5:**

Der Vorsitzende unterrichtet die Mitglieder der Gemeindevertretung zunächst darüber, dass, wie bereits im Vorfeld abgestimmt, über beide Sachverhalte der Haupt- und Finanzausschuss eine Eilentscheidung nach § 51a HGO getroffen hat. Der Umsetzung der Maßnahmen habe der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich zugestimmt.

Nach Maßgabe des § 51a HGO sind die Angelegenheiten in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung aufzunehmen. Die Gemeindevertretung könne die Eilentscheidungen des Haupt- und Finanzausschusses wieder aufheben.

Der Gemeindevertreter Ulrich Dorn äußert zu der Vorgehensweise seine Bedenken. Er sei in der Sache für die Umsetzung der Maßnahmen. Er vertrete jedoch die Auffassung, dass die Voraussetzungen, die mit dem „Notstandsparagraphen“ geschaffen worden waren, hier nicht vorgelegen hätten. Die Gemeindevertretung hätte in ihrer heutigen Sitzung über die Sachverhalte entscheiden können. Er sehe die Gefahr, dass durch diese Regelung die Gemeindevertretung dauerhaft in ihren Rechten beschnitten werde und möchte einem Missbrauch des Notstandsparagraphen vorbeugen.

Die übrigen Gemeindevertreter teilen die von Herrn Dorn vorgebrachten Bedenken nicht. Vielmehr werden die einzuhaltenden Zuschlags- und Bindefristen als Begründung für die gewählten Eilentscheidungen angeführt.

Der Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass die gefassten Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses nun durch die Gemeindevertretung wieder aufgehoben werden könnten und lässt anschließend darüber abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:            dafür: 1            dagegen: 10            Enthaltungen: 0**

Bürgermeister Lösing berichtet anschließend über die jeweiligen Sachstände zu den beiden Maßnahmen.

## **TOP 6:**

Bürgermeister Lösing berichtet über die Arbeit des Gemeindevorstandes:

- **Der aktuelle Stand bezüglich der Coronavirus-Pandemie**

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister im Landkreis Limburg-Weilburg haben eine WhatsApp-Gruppe gegründet, in der eine synchrone Maßnahmenabstimmung stattfindet. Diese soll auch zukünftig über die Pandemie hinaus als Kommunikationsmittel für die Bürgermeister beibehalten werden.

Dazu fand eine wöchentliche Telefonkonferenz mit dem Landrat und der Kreisverwaltungsspitze statt, in der aufkommende Rechtsfragen gebündelt eruiert und behandelt wurden. Ab dem 18.06.2020 finden diese nur noch im 14-tägigen Rhythmus statt.

Darüber hinaus erfolgt eine kontinuierliche Info über den Stand der Infektionsfälle im Landkreis Limburg-Weilburg via Facebook. Eine kontinuierliche Info aktueller Verordnungen, Sachstand über die bestehenden Corona-Maßnahmen erfolgt über die Homepage, EDV-Newsletter und einmalig per Anschreiben an alle Haushalte. Außerdem wurde ein Lieferservice für ältere bzw. immungeschwächte Personen hinsichtlich der Besorgungen des täglichen Bedarfs eingerichtet. Die Verteilung erfolgte über freiwillige Helfer und teilweise über den Bauhof. Das Angebot wurde jedoch nur vereinzelt angenommen. Überwiegend erfolgte die Unterstützung der älteren bzw. geschwächten Personen über Verwandtschafts- und Nachbarschaftshilfe. Dies zeige, dass der Zusammenhalt in der Bevölkerung sehr hoch ist. Das durch den Landkreis Limburg-Weilburg für die Gemeinde Weinbach zugewiesene Kontingent an Mund- und Nasenschutzmasken wurde vollständig zum Selbstkostenpreis abgerufen und der Großteil der Masken mitsamt Anschreiben und einem „Clix“ kostenlos durch die Feuerwehren an die Haushalte verteilt. Darüber hinaus

wurden 3.200 Masken an alle Gewerbetreibende mit Publikumsverkehr sowie an die KITAS und Pflegeheim kostenlos verteilt. Für die Feuerwehren wurden 350 FFP2-Masken und 500 Stoffmasken für den Eigenbedarf beschafft.

Der Bürgermeister kündigt er an, dass hinsichtlich der landesweiten Möglichkeit der Eröffnung der Freibäder morgen eine Information veröffentlicht wird, dass das Freibad Weinbach geschlossen bleiben wird. Der Betreiber habe mitgeteilt, dass er die hohen Auflagen zum Betrieb des Freibades nicht erfüllen kann, da ihm hierfür kein Personal zur Verfügung stehe.

- **Spendenaktion für die Brandopfer-Familie in der Elkerhäuser Straße vom 23.04.2020**

Bei dem Wohnhaus-Brand am 23.04.2020 hat eine sechsköpfige Familie (4 Kinder) ihr Hab und Gut verloren.

Infolge der Spendenaufrufe über die Presse, Facebook und Hit Radio FFH konnten bis zum Stichtag 10.06.2020 Geldspenden in Höhe von 9.136,55 € verzeichnet werden. In der Arztpraxis in Weinbach wurde zudem eine Spendenkasse aufgestellt. Darüber hinaus fand eine Sachspenden-Aktion über die „Tauschfabrik“ statt.

- **Jahresabschluss 2019 / Entwicklung der Gemeinde Weinbach – Infoschreiben an alle Haushalte**

Der Jahresabschluss 2019 wurde erneut als erste Kommune im Landkreis Limburg-Weilburg von der Gemeinde Weinbach aufgestellt und von der Revision geprüft. Am 16.06.2020 fand das finale Abschlussgespräch statt, mit der Testierung eines uneingeschränkten Prüfvermerks. Die Gemeinde Weinbach hat im Ergebnishaushalt im Jahr 2019 einen Jahresüberschuss von 647.855,67 € erwirtschaftet. Die wirtschaftliche Lage, Entwicklung und der Geschäftsverlauf seit dem Jahr 2016 wird positiv bewertet.

Die Entwicklungschancen, aber auch die wesentlichen Risiken wurden im Rahmen des Abschlussgesprächs besprochen.

Es wurde an alle Haushalte der Gemeinde Weinbach ein vierseitiger Infobrief zur wirtschaftlichen Entwicklung und den künftigen Maßnahmen und Herausforderungen verteilt.

- **Turnusmäßiger Abstimmungstermin im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen am 19.05.2020**

Bei dem Abstimmungstermin wurden folgende Maßnahmen von HessenMobil besprochen, welche in der Gemeinde in den Jahren 2020-2022 vorgesehen sind:

- Asphaltierung Weiltalradweg Weilburg-Weilmünster
- Hohe Straße Weinbach-Fürfurt (ab 02.06.2020, Weinbach-Gräveneck (2021)
- OD Edelsberg (2022), ggf. mit Hausankauf Kreuzung Haupt- und Hofstraße
- Landesstraße Elkerhausen-Blessenbach, beantragt in Kombination mit dem Reststück OD Elkerhausen
- Hangsicherung Freienfels (2020)
- Brücke Gräveneck (2022)

Darüber hinaus wurde das Antragsverfahren für das Förderprogramm Radwegebau in der Gemeinde Weinbach abgestimmt, das Ministerium unterstützt bei der Beantragung bei Zentrale HessenMobil in Wiesbaden.

- **Umrüstung Abwasserförderung Pumpwerke Fürfurt**

Der Verbandsingenieur des Abwasserzweckverbandes hat einen ingenieurtechnischen Vorschlag zum Umbau der Abwasserförderung in den beiden Pumpwerken in Fürfurt durch den Einsatz von Excenterverdrängungspumpen anstelle der derzeitigen Kompressionspumpen erarbeitet.

Wesentlicher Vorteil sind die erheblichen jährlichen Energieeinsparungen von über 70 % (28.000 kWh/a anstelle 99.000 kWh/a) und ergeben beim derzeitigen Energiepreis eine jährliche Einsparung von 20.450 €. Die Investitionskosten betragen rund 79.000 €.

Der Vorschlag wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 02.06.2020 bereits durch diesen bestätigt. Der Gemeindevorstand hat sich darüber hinaus auch für den Umbau als Investitionsmaßnahme der Gemeinde und nicht durch Erhöhung der Verbandsumlage ausgesprochen. Die Investition könnte hälftig über das Landes-Förderprogramm Klimaschutz und über Eigenmittel bzw. über das Investitionsprogramm HessenKasse finanziert werden.

- **Sachstand Umbau ehem. Feuerwehrhaus zum Multifunktionalgebäude**

Wie zuletzt im Weilburger Tageblatt dargestellt, sind neben den Estrich- und Unterputzarbeiten inzwischen auch die Fenster- und Türelemente eingebaut worden. Die Trockenbauarbeiten, Elektro- und Sanitärinstallation sowie die komplette Isolierung ist erledigt. Demnächst erfolgt die Außenhülle (Außen), Feinputz innen, Fußboden sowie Elektro- und Heizung-/Sanitär-Feininstallation. Mit der Fertigstellung ist Ende August 2020 zu rechnen.

- **Aktueller Sachstand Forstkommission**

Bislang fanden mit der Forstkommission zwei Ortsbegehungen in den Problemzonen des Gemeindewaldes statt. In diesem Zuge wurden Lösungsmöglichkeiten und eine grundsätzliche Strategie besprochen. Nachdem die Forstkommission nun vervollständigt ist, soll die 1. Sitzung der kompletten Forstkommission nun Mitte/Ende Juli stattfinden, um Strategien und Maßnahmen konkret festzulegen.

In diesem Zusammenhang weist der Bürgermeister darauf hin, dass die Förderrichtlinie des Landes Hessen zur „Förderung der naturnahen Waldbewirtschaftung“ im Hinblick auf die klimatischen Veränderungen angepasst werden soll.

- **ARGE Kunstrasenplatz**

Am 19.05.2020 erfolgte eine erste Sitzung der ARGE Sportstätten/Projekt Kunstrasenplatz mit den Vertretern der vier Sportvereine (Weinbach, Gräveneck, Elkerhausen, Blessenbach). Von Seiten der Gemeinde Weinbach nahmen der Bürgermeister, Herr Andreas Hafner und Herr Thomas Traut teil. Es wurden in einer Powerpoint-Präsentation die bisherigen Projekte im Kreis vorgestellt und mögliche Standorte aufgezeigt. Ziel sollte möglichst sein, dass auf der Anlage auch Schulsport der Karl-Schapper-Schule betrieben werden kann. Es haben sich jeweils zwei neue und bestehende Standorte sowohl in Weinbach als auch in Gräveneck herauskristallisiert.

Nach weiteren Untersuchungen stellt sich heraus, dass lediglich am bestehenden Standort in Weinbach das Projekt „Kunstrasenplatz“ in Verbindung mit dem Schulsport wirtschaftlich umzusetzen ist, da dort ein erheblicher Anteil der erforderlichen Infrastruktur besteht. Am 15.06.2020 erfolgte eine erste Abstimmung mit dem Büro dp-freiraum zur Erstellung eines Konzepts mit einer ersten Kostenschätzung im Rahmen einer Vorplanung. Nach Vorlage des Konzeptes ist eine Abstimmung mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Jörg Sauer hinsichtlich möglicher Fördermittel vorgesehen. Die nächste Sitzung der ARGE soll Ende Juli/Anfang August stattfinden.

- **Weierstraße Weinbach, Hochwasserschutz**

Die Abnahme der Baumaßnahme ist am 09.06.2020 erfolgt. Das Ausschreibungsergebnis mit rund 270.000 € lag entgegen der Kostenberechnung von 340.000 € um rund 70.000 € niedriger. Aufgrund der noch vorgenommenen Erneuerung der Wasserleitung und der Erstellung einer Treppenanlage liegt die Kostenfeststellung abschließend bei ca. 310.000 € bis 315.000 €.

Die Arbeiten für das Hochwasserschutzbecken in Edelsberg wurden vergeben und eine Vor-Ort-Abstimmung hat inzwischen stattgefunden. Sofern die Materialbestellung eintrifft, kann ab Ende Juni/Anfang Juli 2020 mit der Maßnahme begonnen werden.

- **Abschreibung Straßenbau**

Im Rahmen der Straßenbefahrung und Zustandsbewertung ist festzustellen, dass entgegen der 30-jährigen Abschreibungszeit alle Straßen in der Gemeinde Weinbach erst nach ca. 55 Jahren in den sanierungsbedürftigen Zustand kommen. Daher wird demnächst ein Vorschlag ergehen, die Abschreibungsdauer der Straßen auf 50 Jahre zu erhöhen. Dies sorgt für eine Reduzierung des jährlichen ordentlichen Ergebnishaushalts um 100.000 €.

Abschließend kündigt Bürgermeister Lösing an, dass zukünftig durch das Bürgerbüro eine Erinnerung über den Ablauf der Gültigkeitsdauer des Personalausweises an die jeweiligen Ausweisinhaber als Dienstleistung ergehen wird.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

---

(Thomas Appl)  
Vorsitzender der  
Gemeindevertretung

---

(Fabian Scherber)  
Schriftführer